

HERBSTMARKT

Im Zentrum von Flawil findet am Samstag, 9. September 2023, der traditionelle Herbstmarkt statt. Deshalb sind einige Strassen an diesem Tag gesperrt. Der Herbstmarkt hat zudem auch Auswirkungen auf den Regionalbusverkehr.

» SEITE 3



JAHRMARKT

Am Sonntag und Montag findet der Degersheimer Jahrmarkt statt. Der beliebte Anlass zieht seit Jahren grosse Besuchermengen an.

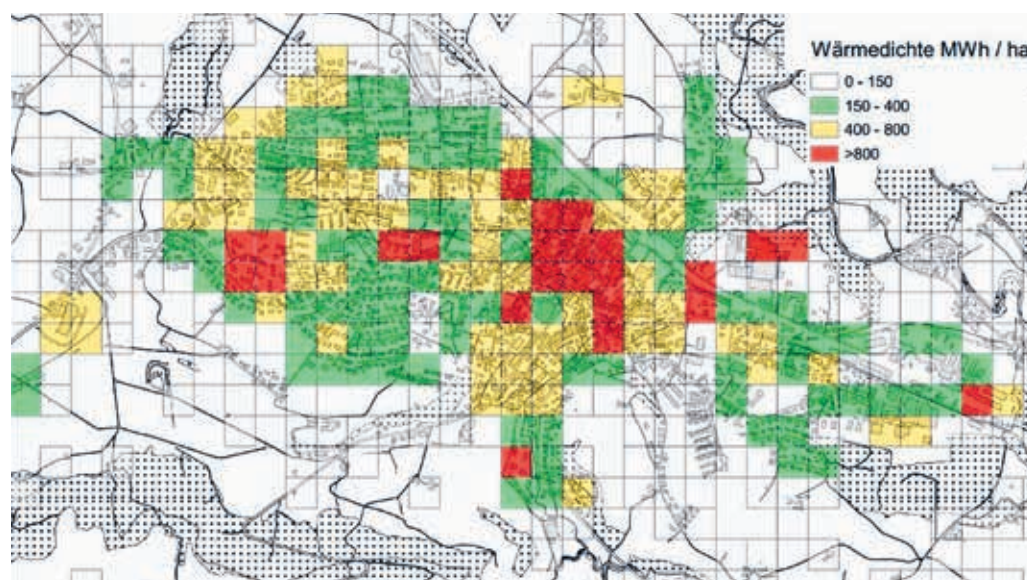
» SEITE 15

SOMMERKONZERT

Die verschiedenen Musikdarbietungen boten am diesjährigen Sommerkonzert in Wolfertswil beste Unterhaltung. Die Männerriege und die Ministranten aus Wolfertswil sorgten für das leibliche Wohl.

» SEITE 17

Flawil könnte demnächst zwei Fernwärmenetze erhalten



Wärmedichte Flawil – die Abbildung zeigt die Nutzenergie pro Hektare: Die roten Bereiche im Dorfzentrum und im Botsberg sowie in den angrenzenden Wohngebieten (gelb) zeigen attraktive Energiedichten für einen Wärmeverbund.

FLAWIL Die Technischen Betriebe Flawil (TBF) haben sich zum Ziel gesetzt, die lokale Produktion erneuerbarer Energie zu fördern und entsprechende Projekte auch umzusetzen. Darum wurde unter anderem das Potenzial zur Nutzung vorhandener Abwärme geprüft. Das Resultat sind zwei Projekte für Wärmenetze, mit deren Umsetzung Flawil etwa 6700 Tonnen CO₂ oder einen Viertel des CO₂-Ausstosses für Wärme einsparen könnte.

Aus dem gereinigten Abwasser der ARA Oberglatt können, bevor es in die Glatt eingeleitet wird, jedes Jahr etwa 23 Gigawattstunden Wärme gewonnen werden.

In Flawil sind diverse Arealentwicklungen und Überbauungen in Planung, welche in den nächsten Jahren realisiert werden sollen. Statt jedes neue Areal, jede neue Überbauung oder jedes sanierte Mehrfamilienhaus mit einer individuellen Heizung zu versehen, haben die Technischen Betriebe Flawil geprüft, ob es gemeinschaftliche Lösungsansätze gibt.

Ein Vorteil von gemeinschaftlichen Wärmelösungen, sei es als Quartierheizung, als Nahwärmeverbund oder als Fernwärmesystem, liegt in deren Skalierungseffekt und in einer gesteigerten Effizienz. Denn in grossen Wärmezentralen kann auch wertvoller Strom produziert werden. Dies ist insbesondere in der kalten Jahreszeit wertvoll, weil dann die Schweiz auf Stromimporte angewiesen ist.

Grosse Projekte ermöglichen auch die Erschliessung von Wärmepotenzialen, mit denen ganze Siedlungen mit Wärme versorgt werden können. Beispiele dafür sind die Abwärme aus der Industrie oder aus grösseren Entsorgungsbetrieben wie Kehrlichtverbrennungs- oder Abwasserreinigungsanlagen. Durch die Nutzung solcher Energiequellen kann die Wärmeversorgung teilweise von der Stromversorgung entkoppelt werden. Die Diversifizierung der Wärmeversorgung reduziert die Abhängigkeit von den fossilen Brennstoffen, stärkt die Stromversorgung und schafft lokale Wertschöpfung.

Wärmeauskopplung geprüft

Zur Versorgung der Überbauung Blumenau wurde eine Wärmeauskopplung aus der Abwas-

Folgetext von Seite 1

serreinigungsanlage (ARA) Oberglatt geprüft. Dabei hat das beauftragte Ingenieurbüro festgestellt, dass mit der in der ARA Oberglatt vorhandenen Wärme sowie mit einer direkten Verbindung durch den Abwasserstollen ins Dorfzentrum eine wirtschaftliche Wärmeversorgung im Zentrum von Flawil realisierbar wäre.

Wärmeverbund «ARA Oberglatt»

Aus dem gereinigten Abwasser der ARA Oberglatt können, bevor es in die Glatt eingeleitet wird, jedes Jahr etwa 23 Gigawattstunden Wärme gewonnen werden. Durch den Ersatz von Öl- und Gasheizungen mit dieser Fernwärme kann bis zu einem Viertel des Flawiler CO₂-Ausstosses für die Wärmeversorgung eingespart werden. Der Wärmeentzug käme auch der Glatt zugute, da zu warm eingeleitetes Wasser schlecht für deren Ökosystem ist.

Mit der in Oberglatt gewonnenen und im Leitungsnetz transportierten Wärme könnten 300 bis 350 Gebäude im Zentrum von Flawil versorgt werden. Im Perimeter der Wärmeversorgung eingeschlossen ist auch das Stickerquartier, in welchem aufgrund der baurechtlichen Vorgaben einzelne Heizungen mit erneuerbarer Energie schwierig umzusetzen sind. Ebenfalls wäre vorgesehen, die Industriegebiete Schändrich und Glatthalde zu erschliessen, um weitere Abwärme aus dem lokalen Gewerbe zu gewinnen und damit den Versorgungsperimeter zu erweitern.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Insetrate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 8. September 2023

Insetrate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 31. August 2023, 17 Uhr

Beiträge und Insetrate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Insetrateschluss Dienstag, 5. September 2023, 12 Uhr

Wärmeverbund «Botsberg»

Auf der Suche nach einer alternativen Wärmequelle für die geplante Wohnüberbauung Botsberg und das daran angrenzende Quartier wurde in der Machbarkeitsstudie die Nutzung von vorhandener industrieller Abwärme geprüft. Bei der Maestrani Schweizer Schokoladen AG fallen aus Produktion, Verarbeitung und Lagerung erhebliche Mengen an Abwärme an. Die Auskopplung der heute anfallenden Abwärme könnte die Versorgung der geplanten Wohnüberbauung sicherstellen. Mit zusätzlich einem Holzheizkraftwerk oder einem Erdsondenfeld könnte das geplante Versorgungsgebiet im Westen diversifiziert und zusätzlich erweitert werden.

Wie geht es weiter?

Der Verwaltungsrat der TBF, die zu 100 Prozent im Eigentum der Gemeinde Flawil sind, hat schon frühzeitig beim Gemeinderat das grundsätzliche Einverständnis für ein Wärmeprojekt eingeholt. Er ist daran, alle rechtlichen Grundlagen für eine Fernwärmeversorgung zu schaffen. Der TBF-Verwaltungsrat hat in der Folge beschlossen, eine Wärmeversorgung Flawil zu prüfen. Er hat dafür im vergangenen Frühjahr die Erarbeitung zweier Vorprojekte für einen Wärmeverbund «ARA Oberglatt» und für einen Wärmeverbund «Botsberg» in Auftrag gegeben. Das Ziel der Vorprojekte ist es, die gewonnenen Erkenntnisse der Machbarkeitsstudie zu vertiefen, deren technische und wirtschaftliche Realisierung abzuschätzen und gemeinsam mit den potenziellen Wärmelieferanten entsprechende Geschäftsmodelle zu erarbeiten.

Einige Herausforderungen

Nebst den technischen und rechtlichen Aspekten geht es in den Vorprojekten insbesondere darum, geeignete Standorte für die Energiezentralen zu finden. Ein weiterer Knackpunkt stellt im Moment die langfristige Finanzierung des Projektes dar. Die Machbarkeitsstudie rechnet, nach Abzug von möglichen Fördergeldern, mit Gesamtkosten

in der Höhe von rund 45 Millionen Franken, welche auf mehrere Jahre verteilt anfallen werden. Die Resultate aus den Vorprojekten und die darauf aufbauenden Grundsatzentscheide werden per Ende 2023 erwartet.

Diese Grundsatzentscheide werden auch die Gasnetzstrategie der TBF beeinflussen. Je mehr Fernwärme in Flawil gebaut werden kann, desto eher können Teile des Gasnetzes deaktiviert werden. Gleichzeitig arbeiten die TBF aber auch an der Ökologisierung des Gasnetzes mit der Förderung der verschiedenen lokalen Vorprojekte für die Produktion und Einspeisung von Biogas. Eine interne Konkurrenzierung der beiden Versorgungen soll vermieden werden, um eine langfristige, diversifizierte Versorgung von Seiten der TBF sicherzustellen.

Ein Blick in die Zukunft

Bei diesen Herausforderungen kommt die Frage auf, ob sich der Aufwand und das Risiko für einen Wärmeverbund lohnen. Luca Zillig-Klaus, Geschäftsführer der Technischen Betriebe Flawil, antwortet auf diese Frage mit einem deutlichen Ja. «Die Nutzung der Abwärme bietet ein grosses Potenzial, um in Flawil einer wirtschaftlichen und nachhaltigen Energieversorgung näherzukommen. Das Investitionsvolumen ist vergleichbar mit den Netzen für Strom, Gas und Wasser. Diese nutzen und unterhalten die TBF seit über 100 Jahren. Diese Chance, die Energieversorgung in Flawil mit der Investition in Fernwärme zu diversifizieren und zu stärken, sind jetzt besonders günstig, weil 2024 und 2025 die Sanierung der St.Galler- und Wilerstrasse bevorsteht und damit gleichzeitig die Mehrheit der Gebäude im Zentrum mit erneuerbarer Fernwärme erschlossen werden könnten. Zwar ist es ein Wettlauf gegen die Zeit, aber wir möchten diese Chance nach sorgfältiger Analyse und Planung gerne nutzen», sagt Luca Zillig-Klaus.

Mladen Jovic neuer Leiter Finanzen

FLAWIL Der 38-jährige Mladen Jovic übernimmt per 1. September 2023 die Leitung der Finanzen der Gemeinde Flawil. Zugleich ist er Mitglied der Geschäftsleitung.

Der Gemeinderat hat Mladen Jovic zum neuen Leiter Finanzen und Mitglied der Geschäftsleitung der Gemeinde Flawil gewählt. Der 38-jährige übernimmt die Leitung der Finanzen per Anfang September 2023. Mladen Jovic arbeitete zuletzt als Leiter Rechnungsführung des Amtes für Umwelt des Kantons St.Gallen. Der bisherige Leiter Finanzen, Christian Götsch, verlässt die Gemeinde Flawil per 31. August 2023, um eine neue berufliche Herausforderung anzutreten.



Mladen Jovic

Herbstmarkt im Flawiler Zentrum

FLAWIL Im Zentrum von Flawil findet am Samstag, 9. September 2023, der traditionelle Herbstmarkt statt. Deshalb sind einige Strassen an diesem Tag gesperrt. Die Regionalbusse fahren an diesem Tag einen anderen Weg.

Wenn im Flawiler Zentrum viele Ausstellende ihre Waren präsentieren, wenn es nach Bratwürsten oder nach gebrannten Mandeln riecht, wenn weitere kulinarische Köstlichkeiten aus Tibet, Iran, Mexiko oder aus der Türkei angeboten werden und wenn das Karussell für strahlende Kinderaugen sorgt, dann ist Herbstmarkt. Am Samstag, 9. September 2023, ist es wieder so weit. Marktfahrende, Vereine und das einheimische Gewerbe laden alle Flawilerinnen und Flawiler ein zum Bummel durch das farbenfrohe Marktgeschehen.

Strassensperrungen

Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, zu Fuss zu kommen oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Denn wegen des Herbstmarktes sind einige Strassen gesperrt. Die Bahnhofstrasse (Höhe UBS bis Höhe 5egg), die Magdenauerstrasse (Abschnitt Wilerstrasse bis Höhe Ausfahrt Marktplatz) sowie der Kreuzungsbereich Wiler-/St.Gallerstrasse (Höhe Einmündung Bahnhofstrasse und Magdenauerstrasse) sind am Samstag, 9. September 2023, von 6 Uhr bis 22 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eine Umleitung ist signalisiert. Auf der Bahnhofstrasse gilt zudem von Freitag, 8. September 2023, 12 Uhr, bis Samstag, 9. September 2023, 22 Uhr, ein Parkverbot. Auf der Magdenauer-



Die Flawiler Bahnhofstrasse wird für einen Tag zur Flaniermeile.

strasse (Abschnitt Wilerstrasse bis Höhe Ausfahrt Marktplatz) gilt am Samstag, 9. September 2023, von 6 Uhr bis 22 Uhr ein Parkverbot.

Auswirkungen auf die Regionalbusse

Der Herbstmarkt hat auch Auswirkungen auf den Regionalbusverkehr. Die Busse aus Richtung Botsberg fahren über die Oberdorfstrasse zum Bahnhof. Die Wegfahrt der Busse der Linien 741 und 767 erfolgt ab dem Bahnhofplatz ebenfalls über die Oberdorfstrasse. Die Busse der Linie 751 von und nach Degersheim fahren via Degersheimerstrasse, St.Gallerstrasse und Dammstrasse zum Bahnhof. Die Wegfahrt ab dem Bahnhof erfolgt via Bärenplatz über die St.Gallerstrasse, die Degersheimerstrasse und die Badstrasse. Die Haltestelle «Badstrasse» wird für beide Fahrtrichtungen an die Badstrasse Richtung Degersheimerstrasse versetzt. Die Haltestelle «Bahnhofstrasse» wird während des Herbstmarktes nicht bedient.

Kanalisationsleitung wird verlegt

FLAWIL Im Zusammenhang mit einem Bauvorhaben auf dem Grundstück Nummer 2651 an der St.Gallerstrasse 150 muss die öffentliche Kanalisationsleitung verlegt werden. Nun beginnen die Bauarbeiten.

Für einen geplanten Erweiterungsbau auf dem Grundstück Nummer 2651 an der St.Gallerstrasse 150 muss die bestehende, öffentliche Kanalisationsleitung verlegt werden.

Der Baubeginn ist auf Montag, 4. September 2023, angesetzt. Die Bauzeit dauert voraussichtlich bis Anfang November 2023. Die Arbeiten erfolgen in Etappen. Eine Bauetappe hat Auswirkungen für den Verkehr auf der St.Gallerstrasse. Während dieser Zeit wird der Verkehr einspurig geführt und mittels Lichtsignalanlage gesteuert.

Mit «gemeinsamzeit» auf dem Bauernhof

KIRCHE Am Mittwoch, 6. September 2023, um 17 Uhr bietet «gemeinsamzeit» – die lebendige Familienfeier – eine Möglichkeit, die reformierte Kirche Flawil von einer anderen Seite kennenzulernen. Treffpunkt ist der Landberghof der Familie Stüdl. Den Apfel von der Lese bis zur Süsstmostverarbeitung begleiten und dabei das Thema Schöpfung hautnah erleben. So wird dann sicher auch die Frage «Was haben Äpfel, Süsstmost und ein Bauernhof mit Kirche zu tun?» beantwortet. «gemeinsamzeit» – die lebendige Familienfeier findet bei jedem Wetter draussen statt.

Karin Gubser

«Die Mitte» am Herbstmarkt

POLITIK Am Samstag, 9. September 2023, präsentiert die Partei «Die Mitte» am Herbstmarkt in Flawil ihre Kandidatinnen und Kandidaten für den Ständerat und die Nationalratswahlen. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, die Leute persönlich zu treffen und sich über ihre politischen Ansichten auszutauschen. Von 9.30 bis 15.30 Uhr werden abwechselnd vor Ort sein: Beni Würth, Monika Scherrer, Sepp Sennhauser, Boris Tschirky und Jenifer Oswald. Die Parteileitung der Mitte Flawil lädt alle herzlich ein vorbeizukommen und freut sich auf anregende Gespräche.

Tanja Diem

TODESFÄLLE

Gestorben am 23. August 2023 in Wil: **Anderau geb. Passler, Waltraud Agnes** von Gaiserwald, geboren am 5. Juli 1944, wohnhaft gewesen in Flawil, Oberglatt 1680. Die Abschiedsfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 24. August 2023 in Flawil: **Dotta, Anton Walter**, von Airolo, geboren am 19. April 1951, wohnhaft gewesen in Flawil, Burgau 1612. Die Abschiedsfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 28. August 2023 in Flawil: **Lendenmann geb. Egolf, Monika**, von Grub AR, geboren am 7. Dezember 1944, wohnhaft gewesen in Flawil, Oberdorfstrasse 1. Die Beerdigung findet am Montag, 4. September 2023, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St.Laurentius.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 4. September bis 18. September 2023, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 172/2023, Sanierung und Unterhalt Büchiweiher, Grundstück Nr. 318, Meierseggstrasse 40, Flawil

Curaden AG, Amlehnstrasse 22, 6010 Kriens, Baugesuch Nr. 174/2023; zwei Kernbohrungen und drei Rammsondierungen, Grundstück Nrn. 907, 3271, Glatthaldenstrasse 18, Flawil

Botsberg – Immo AG, c/o HAB AG, Bahnhofstrasse 5, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 183/2023, Baureklame Überbauung Botsberg, Grundstück Nr. 10, Botsberg, Flawil

Eberle Daniel und Susanne, Säntisstrasse 26, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 187/2023, Photovoltaikanlage auf Dach, Fassade, Geländer, Grundstück Nr. 884, Vers.-Nr. 801, Säntisstrasse 26, Flawil

BLUTSPENDE SIK SCHWIZ

SPENDE BLUT
RETTE LEBEN

blutspende.ch

flawil.ch

Flawiler Herbstmarkt

Samstag 9. September

**Warenmarkt auf der Bahnhofstrasse
Vereinsbeizli und diverse Attraktionen**



wir sind Flawil

flawil.ch

Verleihung Flawiler Preis 2023

Der Flawiler Preis 2023 geht an Night Music Flawil. Der Preis wird erstmals nicht im Anschluss an die November-Bürgerversammlung übergeben. Der Preis wird verliehen am

Datum: Freitag, 8. September 2023

Ort: Remise / Parkanlage Lindengut (bei schönem Wetter)
Remise Lindengut (bei schlechtem Wetter)

Zeit: 19 Uhr

Nach der Übergabe des Flawiler Preises spielt die Band «Hamp Goes Wild».

Zur Preisverleihung, zum anschliessenden Stehapéro wie auch zum Konzert sind alle Flawilerinnen und Flawiler herzlich eingeladen.

Gemeinde Flawilwww.flawil.ch

GSF 
Genossenschaft für Seniorenwohnungen Flawil

Senioren-siedlung Feld, Flawil

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung an ruhiger Lage an der Lindenstrasse 8 in Flawil komfortable

3,5 Zimmerwohnung im 5. Stock, Wohnfläche ca. 95/m²

Ausstattung: Dusche/WC, 2 Balkone, Abstellraum, Kellerabteil, Lift
Monatszins: Fr. 1317.- plus Nebenkosten Fr. 235.-
Die Wohnung wurde 2015/16 innen und aussen komplett renoviert. Die Siedlung liegt im Grünen und doch nahe beim Dorf.

Kontakt: GSF Genossenschaft für Seniorenwohnungen Flawil
Frau E. Signer (079 346 00 73)

Kanton St.Gallen
Gerichte



Kreisgericht Wil

Veröffentlichung gerichtliches Verbot

Auf das Begehren vom 14. April 2023 hat der Einzelrichter des Kreisgerichts Wil mit Entscheid vom 21. Juli 2023 folgendes gerichtliches Verbot erlassen:

«Gerichtliches Verbot

Privat / Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 1331, Flawil, unter Anordnung einer Busse bis zu CHF 500 verboten.

Berechtigt sind Besucher der Wohnüberbauung Niederbergweg Nrn. 1 + 2 auf den dafür markierten Parkfeldern.»

Wer das Verbot nicht anerkennen will, hat innert 30 Tagen seit dessen Publikation und Anbringung auf den Grundstücken beim Kreisgericht Wil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil, Einsprache zu erheben. Die Einsprache bedarf keiner Begründung. Sie macht die Verbote gegenüber der einsprechenden Person unwirksam.

Flawil, 21. August 2023Kreisgericht Wil



Öffnungszeiten

Montag & Mittwoch
9:00 – 20:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag
9:00 – Schluss

Samstag, Sonntag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich
Maya Stalder mit Familie

071/393 67 67

Sanierung und Unterhalt des Büchiweiher: Baugesuch liegt auf

FLAWIL Der Büchiweiher gilt gemäss Schutzverordnung der Gemeinde Flawil als Amphibienlaichgebiet von regionaler und als Biotop von kommunaler Bedeutung. Der Weiher wurde 1982 als Folienteich angelegt. Mittlerweile ist der Weiher auf über 50 Prozent der ursprünglichen Wasserfläche verlandet. Nun liegt das Baugesuch für die Sanierung und den Unterhalt des Büchiweiher öffentlich auf.

Das Gelände um den Büchiweiher ist stark zugewachsen und teilweise verlandet. Neben dem Folienteich besteht ein kleiner Weiher ohne künstliche Abdichtung, der ebenfalls weitgehend verlandet ist. Um das Amphibienlaichgebiet zu

erhalten, ist die Wiederherstellung einer grösseren offenen Wasserfläche notwendig. Die Kosten der Sanierung betragen rund 16000 Franken. Der Kanton St.Gallen übernimmt die Hälfte der Kosten. Den Rest tragen die Büchi Labortechnik AG als Grundeigentümerin (30 Prozent) und die Gemeinde Flawil (20 Prozent).

Nun liegt das Baugesuch für die Sanierung und den Unterhalt des Büchiweiher öffentlich auf. Dieses kann vom 4. September 2023 bis 18. September 2023 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur eingesehen werden.



Der Büchiweiher aus der Vogelperspektive – oder was von ihm noch geblieben ist.

Blutspenden in Flawil

VEREIN Am Mittwoch, 6. September 2023, findet im Lindensaal Flawil von 17.30 bis 19.30 Uhr wiederum eine Blutspendeaktion des SRK Ostschweiz statt. Erstspenderinnen und Erstspender sind gebeten, bis 19 Uhr zu erscheinen, da die Erstspende etwas länger dauert. Wichtig ist, genügend Zeit einzuplanen, eine gültige ID oder einen Fahrausweis mitzunehmen sowie vor der Blut-

spende etwas Leichtes zu essen und über den Tag viel Flüssigkeit zu sich zu nehmen. In der Schweiz braucht es Tag für Tag über 1200 Blutkonserven. Viele Kranke und Verletzte sind deshalb sehr auf Blutspenden angewiesen. Spende-Check unter www.blutspende-sg.ch. Habe Mut – Spende Blut – Rette Leben. Das SRK Ostschweiz freut sich auf viele Blutspendende!
Vera Stalder

SVP Flawil zum Abgang von Toni Thoma

POLITIK Für den zweiten Wahlgang der Ersatzwahl für das Gemeindepräsidium konnten bis am 21. August 2023, 18 Uhr, Wahlvorschläge eingereicht werden. Mit Ablauf der Einreichfrist gab Toni Thoma seinen Verzicht auf eine erneute Kandidatur bekannt. Die SVP Flawil hält nach einer Analyse fest, dass aus ihrer Sicht die Findungskommission ihren Zweck erfüllt hat. Mit der Nomination von Caroline Bartholet (FDP) und Toni Thoma (SVP) wurden geeignete Kandidaten für die Nachfolge von Elmar Metzger gefunden. Allerdings wurde durch die Konstellation mit einem dritten Kandidaten von Anfang an mit einem zweiten Wahlgang gerechnet. Nach wie vor zeigt sich die SVP Flawil erstaunt über das schwache Wahlergebnis von Toni Thoma, zeichnete sich doch in Gesprächen mit den Wählerinnen und

Wählern nach dem Podium und während des Wahlkampfes ein ganz anderes Bild ab. Die SVP Flawil stellt fest, dass es trotz ihren Bemühungen nicht gelungen ist, die Vorstände der anderen Ortsparteien an deren ursprüngliche Zustimmung für den Kandidaten zu erinnern. Deshalb zeigt sich die SVP Flawil nicht verwundert, dass sich Toni Thoma mangels Unterstützung nicht mehr zur Verfügung stellte. Aus Sicht der SVP-Vertreter ist die Haltung der Parteivorstände nicht nur gegenüber Toni Thoma fragwürdig, sondern auch gegenüber jenem Steuerzahler, der die externe Personalagentur finanzierte. Letztlich hofft die SVP Flawil, dass die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger trotzdem einen valablen Kandidaten als Ersatz für Elmar Metzger wählen werden.
Thomas Duss

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 1. September 2023, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 2. September 2023, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 7. September 2023, 7.00 Uhr

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil, Donnerstag, 7. September 2023, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis circa 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je circa 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon-Nummer 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

Pro-Senectute-Turnen

VEREIN Das Turnen findet als gemischte Turngruppe in der Turnhalle des Schulhauses Steinegg statt, und zwar jeweils am Donnerstag von 10 Uhr bis 11 Uhr (ausser in den Schulferien). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen. Viel Spass mit Bewegung und Geselligkeit ist garantiert. Infos sind erhältlich bei Pro Senectute Gossau und St.Gallen Land, Sandra Wald, 071 388 20 59, sandra.wald@sg.prosenectute.ch. Sandra Wald



Besuch bei der Feuerwehr

VEREIN Der Familientreff Flawil lädt alle kleinen und grossen Feuerwehrfans ein, am Montag, 18. September 2023, das Feuerwehrdepot in Flawil zu besuchen. Dabei darf man sich auf einen spannenden Ausflug freuen! Nach der gemeinsamen Besichtigung des Feuerwehrdepots geniessen die Teilnehmenden ein feines Zvierli! Eine Anmeldung ist bis am 11. September 2023 unter familientreff@bluewin.ch erforderlich. Der Treffpunkt ist beim Feuerwehrdepot Flawil; die Besichtigung dauert von 14.45 bis 16.45 Uhr
Nina Loser



125 Jahre
Lindengut-Park

Der Ort für
Flawiler
Begegnungen

Park-Einweihung

Sonntag, 10. September

- 10.30 Offizielle Begrüssung
- 10.45 **Salutschüsse/Aufmarsch Compagnie 1861 UOV Uster** in historischen Uniformen
Ausstellung der persönlichen Ausrüstung
- ab 11.00 **Musikalische Unterhaltung**
mit der Band **Jazz for Friends**
und der Kapelle **Echo vom Tannenberg**
- ab 13.30 **Biedermeier-Leute von Heiden**
geben dem Lindengut die Ehre
- ab 16.00 Entlassung Compagnie 1861 UOV Uster
Verabschiedung Biedermeier-Leute

Für Kinder **Interaktive Geschichten** um 11.30 und 15.00,
Hüpfburg

Verpflegungsangebot / **Caféteria** und **Festzelt**

Bildchronik **Parkumbau**

Ausstellung **Die Weber von Flawil** im Museum

17.00 Ende der Veranstaltung

www.ortsmuseumflawil.ch/lindengut



Technische Betriebe Flawil

Mit Energie in die Zukunft

Die Technischen Betriebe Flawil (TBF) sind ein selbständig öffentlich-rechtliches Unternehmen mit rund 25 Mitarbeitenden. Wir versorgen auf dem Gemeindegebiet Flawil und einzelnen angrenzenden Regionen die Bevölkerung mit Energie (Strom und Gas), Wasser und Kommunikation.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

ICT System- und Projekttechniker/-in (80–100%)

Verstehst du bei den folgenden Schlagworten mehr als nur «Bahnhof»?

- Virtualisierung mit VMware
- Netzwerk (VLAN, VPN) und Netzwerksicherheit (Firewall, WAF)
- Aktuelle Windows Server-, AD-, IIS- und Exchange-Systeme
- MS-Cloudinfrastrukturen (Azure, O365-Cloud)
- Backup- und ICT-Sicherheitskonzepte mit veeam und Sophos
- Clientmanagement, Softwarepaketierung und -Verteilung
- Citrix-Umgebungen
- Relationale Datenbanken (Oracle, MSSQL)
- Telefonie (VoIP, Teams, Mitel)

Wir suchen jemanden, der unsere komplette ICT-Systemumgebung (siehe Stichworte oben) betreibt, weiterentwickelt und mit Leidenschaft die Digitalisierung vorantreiben will. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern sowie die interne Dokumentation. Du unterstützt deine Arbeitskollegen und externe Partner in der täglichen Arbeit mit den Informatikmitteln. Deine regelmässigen Schulungen sorgen intern für den korrekten Umgang sowohl mit Hardware als auch Daten und sorgen für die Einhaltung unserer Datenschutz- und Sicherheitsrichtlinien. Zusätzlich leitest du IT-Projekte oder unterstützt in Projekten mit starkem IT-Bezug. Dazu gehören unter anderem auch unser Leitsystem, die Zählerfernauslesung und das Energiemanagement. Bist du noch am Lesen?

Sehr schön, dann hast du vermutlich eine abgeschlossene Ausbildung als ICT-Systemtechniker, zumindest etwas Vergleichbares oder eine höhere Fachausbildung/Studium im ICT-Umfeld? Von Vorteil ist, wenn du das mit einer Weiterbildung im Bereich Projektmanagement ergänzen kannst. Neben fundiertem Wissen wünschen wir uns auch Praxiserfahrung. Bist du immer noch dabei?

Wie du sicher bereits gemerkt hast, bieten wir dir ein sehr breites, vielseitiges und spannendes Aufgabengebiet. Wir sehen uns als innovatives und zukunftsorientiertes Team und haben uns zur Aufgabe gemacht, aktiv an der lokalen und regionalen Energiewende mitzugestalten. Abgerundet wird das Ganze mit den heute üblichen modernen Arbeitsbedingungen bla bla bla bla bla...

Fühlst du dich angesprochen, dann warte nicht länger! Unser Leiter Markt & Kunden, Stephan Morf, nimmt deine vollständige digitale Bewerbung gerne bis 8. September 2023 unter stephan.morf@flawil.ch entgegen. Er steht dir auch für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Technische Betriebe Flawil

www.tbflawil.ch

SEMAplus-Ausflug an den Ägerisee

KIRCHE Am 23. August 2023 standen 40 erwartungsfrohe Frauen und Männer um 10 Uhr vor dem katholischen Pfarreizentrum Flawil bereit. Im Car erwartete die Reisenden Andrea Stämpfli. Danach wurden sie von Margrit Schildknecht begrüsst.

Die Fahrt ging über Ober- und Unterrindal, Lütisburg, Ricken Richtung Reichenberg, Biberbrugg, Einsiedeln und schliesslich durch das Hochmoor bei Schwarzenberg und Rothenthurm. Der Car machte noch einen Umweg über Steinerberg, da das «Navi» falsche Anweisungen gegeben hatte. Deshalb sahen die Reisenden den Lauerzersee einmal auf der linken und dann auf der rechten Seite des Cars.

Trotzdem kamen die Ausflügerinnen und Ausflüger rechtzeitig im Restaurant Morgarten an, das direkt am Ägerisee liegt. Bei angeregten Gesprächen liessen sie sich ein feines Mittagessen munden. Mit dem Schiff durften sie eine Stunde

Rundfahrt auf dem lauschigen Ägerisee mit dem Blick auf besonders schöne Anwesen geniessen. Später führte sie der Car auf unterschiedlichen Wegen nach Flawil zurück.

Margrit Schildknecht, Margrit Fecker, Madlen Simon und Herta Helg hatten den Ausflügerinnen und Ausflüglern eine wunderschöne Reise beschert.

Rosmarie Keil-Neuhaus



«Hamp Goes Wild» im Lindengut

VEREIN Was ist das Geheimnis einer guten alten Rock'n'Roll-Band? Ein guter Kontrabass, bei dem



man hört, wie die Saiten auf das Griffbrett knallen, ein stetiger Drummer, der wie ein Puls die Band antreibt, und ein Piano, das den Boogie-Woogie-Swing aufrechterhält. Wenn dann noch eine gute Gesangsstimme hinzukommt, ist das Rezept für guten Rock'n'Roll fertig. Wenn das Rezept stimmt, ist es auch müssig, über Genregrenzen zu diskutieren. Denn wo der Boogie-Woogie aufhört, der Piano-Blues weitermacht und der Rock'n'Roll reinkommt ist unerheblich, solange es fetzt. Und das tut es bei «Hamp Goes Wild» ohne Zweifel. Nach der Verleihung des Flawiler Preises der Gemeinde Flawil an den Verein Night Music Flawil tritt die Band am Freitag, 8. September 2023, um circa 19.30 Uhr im Lindengut in der Remise oder Parkanlage auf.

Karl Schefer

Lustvoll kochen ohne tierische Produkte

VEREIN Der Kurs «Lustvoll kochen ohne tierische Produkte» des Vereins Freizeitwerk Flawil findet am Mittwoch, 27. September 2023,



von 18.00 Uhr bis circa 21.30 Uhr in Flawil statt. Angst vor veganer Küche? An diesem Abend kochen und verkosten die Kursteilnehmenden in kleiner Runde tolle frische Gerichte, die ohne tierische Produkte und auch ohne sogenannte Fleischersatz-Produkte auskommen. Eine frische, leichte und überraschende Küche, sehr lecker und dazu satt machend. Barbara Ashton hält viele Tipps und feine Rezepte bereit. Rasch anmelden, es sind nur noch wenige Plätze frei. Die Kosten betragen 80 Franken. Anmeldungen nimmt Barbara Ashton vom Freizeitwerk Flawil unter der Mobilnummer 079 832 85 10 oder via E-Mail barbara.ashton@bluewin.ch entgegen. Informationen zu weiteren Kursen sind auf www.freizeitwerkflawil.ch zu finden.

Erika Remund

Hufeisenclub sucht Sportareal in Flawil und Umgebung

VEREIN Der Hufeisenclub 86 St.Gallen mit seinen 20 Aktiv- und über 30 Passivmitgliedern sucht dringend ein neues Gelände. Bis anhin stellte die Gemeinde Uzwil dem Verein ein ideales Grundstück zur Verfügung. Doch dieses Grundstück wird nun für den Bau des neuen Werkhofs benötigt. Der Hufeisenclub sucht nun ein grösseres, ebenes Gelände (Wiese), auf welchem drei Wurfbahnen aufgestellt werden können. Pro Bahn werden rund fünf Meter Breite und 15 Meter Länge benötigt. Daneben müsste auch eine Gerätecontainer Platz haben. Wer weitere Informationen benötigt oder dem Verein bei der Suche nach einem Areal in Flawil und Umgebung behilflich sein kann, meldet sich bitte beim Präsidenten Werner Helfenberger (w.t.helfenberger@hispeed.ch).

Werner Helfenberger

Ortsbürgergemeinde Flawil feiert ihr 225-jähriges Bestehen

ORTSBÜRGERGEMEINDE Gemäss dem Motto «Ganz Flawil feiert!» fanden sich erfreulich viele Besucherinnen und Besucher im Sommer im Feld ein, um bei sommerlichen Temperaturen gemeinsam mit dem Ortsbürgerrat das 225-jährige Bestehen der Ortsbürgergemeinde zu feiern. An Marktständen wurden ihnen kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt angeboten, von Paella über Momos bis zu Frühlingsrollen. Die Mädchen und jungen Frauen der Flawiler Tanzgruppe Dancebeat erfreuten das Publikum mit ihren ausdrucksvollen Darbietungen. Später am Abend konnte der Präsident des Ortsbürgerrats, Hans Fässler, den Gästen die Dinah Blues Band ankündigen, die mit ihren rockigen Songs für einen weiteren Höhepunkt verantwortlich waren.

Edith Bechtiger



An Marktständen wurden kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt angeboten.

JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inseratereservierungen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschaffst.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruh sanft,
und hab' für alles vielen Dank.

Mit traurigem Herzen aber voll Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Anton (Tony) Dotta
19.04.1951 – 24.08.2023

Nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit durftest
du in deinem Zuhause friedlich einschlafen.

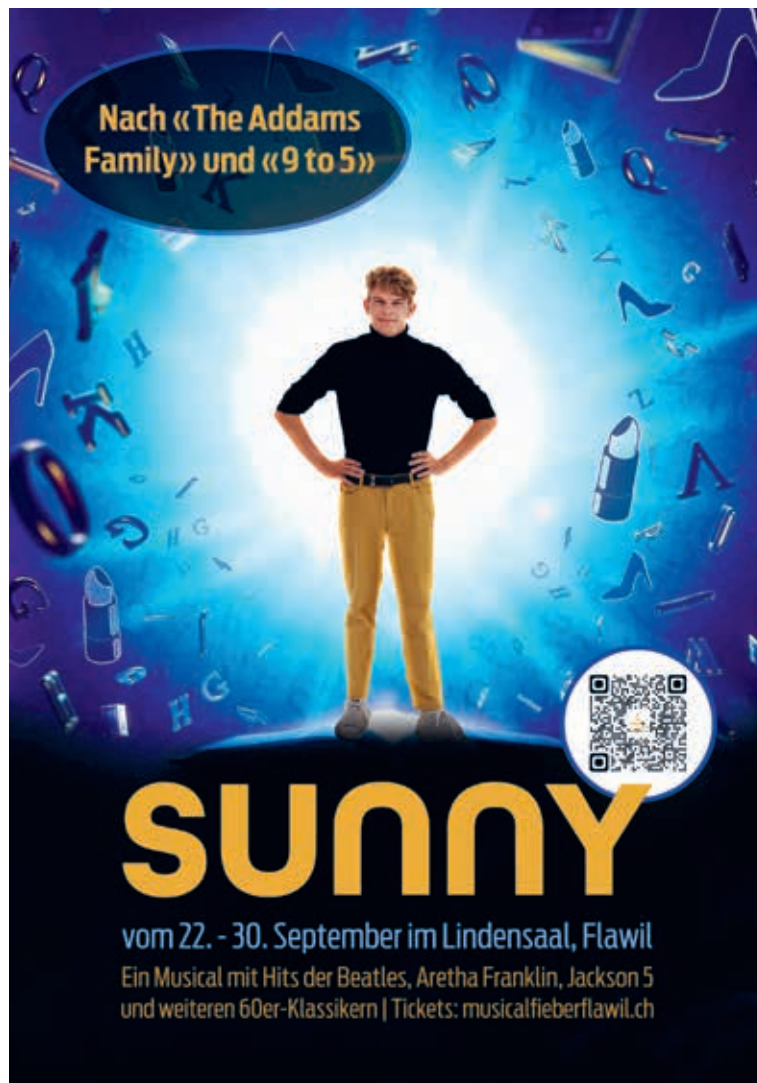
Wir vermissen dich
Frieda Dotta-Grob
Manuela & Hampi Eugster mit Florian & Rahel
Sonja & Thomas Blöchli mit Seraina & Mathias
Franziska & Sandro Votta

Die Trauerfeier findet auf seinem Wunsch hin im engsten
Familienkreis, in seinem geliebten Garten, statt.

Es werden keine Trauerzirkulare versendet.

Wir bedanken uns bei allen, die Tony in seinem Leben in
Freundschaft begegnet sind und ihn begleitet haben,
sowie für die lieben Worte und Anteilnahme in diesen
schweren Stunden.

Traueradresse: Frieda Dotta, Burgau 1612, 9230 Flawil



Nach «The Addams Family» und «9 to 5»

SUNNY

vom 22. - 30. September im Lindensaal, Flawil
Ein Musical mit Hits der Beatles, Aretha Franklin, Jackson 5
und weiteren 60er-Klassikern | Tickets: musicalfeieberflawil.ch



energybox.ch

«Ein dickes Fell wirkt wie eine
natürliche Klimaanlage. Das funk-
tioniert auch bei Ihrem Wohnhaus.»

flawil.ch

Degersheim*
leben - nicht nur wohnen

energieagentur
st.gallen

energybox.ch

www.energieagentur-sg.ch



ludothek
FLAWIL SPIELT ...

Spielabend für Erwachsene

NEU mit Anmeldung unter QR-Code: www.ludothek-flawil.ch

Wieder einmal einen unterhaltsamen und spannenden
Spielabend verbringen? In der Ludothek spielen wir
diverse Gesellschafts-, Karten- und Brettspiele. Es gibt
viel Neues zu entdecken. Schauen Sie vorbei!

Wann: Donnerstag, 14. September 2023
Ort: Ludothek Flawil
Zeit: 19.30 bis 22.00 Uhr
Kosten: Fr. 5.- (Ludomitglieder kostenlos)

flawil.ch

DIE WEBEREI VON FLAWIL

Die aktuelle Ausstellung

im
Ortsmuseum
Flawil

2. April bis 5. November 2023



Clever gestalten, statt stur verwalten.

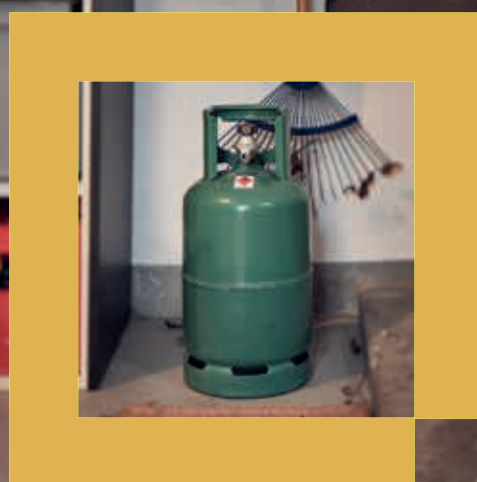
Patric Burtscher
Entschlossen für Flawil

als **Gemeindepräsident**
22. Oktober 2023



Im Freien lagern.

Gas ist schwerer als Luft,
darum staut es sich im
Falle eines Lecks.
Im geschlossenen Raum
besteht Explosionsgefahr.



gvsg.ch/präventionstipps



gebäude
versicherung
st.gallen



Mit Leichtigkeit erteilt: ein Inserateauftrag im FLADE-Blatt.

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Ausgabe	Inserateschluss	Inserateschluss Todesanzeigen	Verteilung in Briefkästen
37/2023	07.09.2023	12.09.2023	15.09.2023
38/2023	14.09.2023	19.09.2023	22.09.2023
39/2023	21.09.2023	26.09.2023	29.09.2023
40-41/2023	28.09.2023	03.10.2023	06.10.2023

Foto: P.-Y. Massot. Anzeige offeriert.



Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Jede Woche erhalten die Kinder im Spital Besuch von den Traumdoktoren.

Ihre Spende schenkt Lachen.

PC 10-61645-5

Herzlichen Dank.

Stiftung

 THEODORA
 Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Glück im Unglück sowie viel Dankbarkeit

Am Donnerstag, 24. August 2023, setzte eine unerwartet heftige Gewitterzelle dem «Sommer im Feld 2023» ein allzu jähes Ende. Das Referat zum Thema «Nahtoderfahrungen» war genau zu dem Zeitpunkt fertig, als den anwesenden Gästen nichts anderes mehr übrigblieb, als im Innern der Kirche Feld Schutz zu suchen und der Dinge zu harren. Innert Kürze wurde die gesamte Infrastruktur weggefegt. Übrig blieb ein Bild der Verwüstung und ein Eindruck der unglaublichen Kräfte, die in einem solchen Sturm wirken. Nebst dem grossen Schock machte sich rasch viel Dankbarkeit und Erleichterung darüber breit, dass niemand ernsthaft verletzt wurde. Sehr berührend war in den Stunden nach dem Ereignis die grosse Hilfsbereitschaft. Ganz viele Mitglieder des Freiwilligenteams, aber auch Passantinnen und Passanten, boten spontan ihre Hilfe an und packten beim Aufräumen mit an. Die Feldbeiz fand für die verbleibenden Veranstaltungen einen Unterschlupf im Foyer des Lindensaals.

«Sommer im Feld 2023» ist nun also Geschichte. Rückblickend trübt sein Abschluss die vergangenen Monate nicht. Erlebt wurden im Park um die Kirche rund 70 öffentliche Veranstaltungen, über 25 gemütliche Mittagstische und ganz viele fröhliche Stunden des Beisammenseins, Spielens und Geniessens. Die vielen positiven Feedbacks und die geäusserte Dankbarkeit motivieren, Kirche weiter in dieser Art zu denken und zu ermöglichen.

Das Freiwilligenteam erbrachte in dieser Zeit weit über 2000 Arbeitsstunden, eine unglaubliche Leistung! Nur dank der vielen Freiwilligen ist «Sommer im Feld», was er ist – ohne sie gäbe es ihn nicht. Egal, ob man als Gastgeberin oder Gastgeber in der Feldbeiz wirkt, in der Küche feine Menüs zaubert, Wäsche macht, Kuchen bäckt, Werbung gestaltet oder beim Aufbeziehungsweise Abbau zupackt, jedes Mitwirken trägt zum Erfolg des Kirchenprojekts bei. Zum Abschluss sei Ihnen allen ganz herzlich gedankt!

Daniela Zillig-Klaus



SELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Anstelle des Gottesdienstes in Degersheim findet der Spirit am Weiher in Magdenau statt

Samstag, 2. September, Magdenau

18.00 Spirit am Weiher

Sonntag, 3. September, Magdenau

08.45 Eucharistiefeier zum Kirchenfest hl. Verena in der Kirche St. Verena

Sonntag, 3. September, Flawil

10.15 Eucharistiefeier mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

SEMA

Zämägäng

Freitag, 1. September 2023, um 18.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Föhrenwäldli

Auskunft bei Seelsorger Silvan Hollenstein unter 079 743 73 89 oder silvan.hollenstein@se-ma.ch.

Spirit am Weiher

Samstag, 2. September 2023, um 18.00 Uhr beim Magdenauer Weiher. Alle sind herzlich willkommen zu diesem speziellen Openair-Gottesdienst mit Urs Vescoli und Band.

WOLFERTSWIL

Andrea Senn im Sakristanenteam

Wir begrüssen Andrea Senn offiziell im Sonntagsgottesdienst anlässlich des Kirchenfestes herzlich in unserem Sakristanenteam.

FLAWIL

Friedensgebet

Donnerstag, 7. September 2023, um 19.00 Uhr in der evang.-meth. Kirche

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirche Degersheim

Freitag, 1. September

19.15 wogo – Jugendtreff

Samstag, 2. September

08.30 Männerforum

18.53 7G – Jugendgottesdienst

Sonntag, 3. September

10.40 Erntedank-Familiengottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig, kivi-kids und Team, anschliessend wird ein Apéro offeriert

Montag, 4. September

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 5. September

08.45 Alpha-60-Plus-Treff

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

17.15 Boyzaround-Starttraining

18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Donnerstag, 7. September

19.00 Vortreffen Refresh-Camp 2023

20.00 Kirchenchorprobe mit kath. Kirchenchor

Freitag, 8. September

19.15 2gether-treff

www.ref-degersheim.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 3. September

10.00 Kirche Oberglatt: Liturgische Morgenfeier, Fahrdienst unter Telefon 079 695 98 51 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

Montag, 4. September

13.30 60 plus Aktive, ab Bahnhof Flawil, Halbtageswanderung gemäss Programm

Dienstag, 5. September

14.30 Zwingliaal: Treff 60 plus – Thema «Les Vignes et les Vignerons – Weinberge und Weinbau in der Suisse Romande» mit Pfr. J. Bösch

19.30 Jugendraum KGZ: Runder Tisch – im Gespräch mit der Kirchgemeindeleitung

Mittwoch, 6. September

17.00 Auf dem Landberghof bei Familie Stüdi «gemeinsamzeit» – Erlebnis auf dem Bauernhof

18.30 Sitzungszimmer KGZ: Bibel-Teilen

Donnerstag, 7. September

15.00 Haus 5egg: Trauercafé Infos unter www.hospiz-gruppe.ch

19.00 Methodistische Kirche: Flawiler Friedensgebet

Freitag, 8. September

09.00 60 plus Aktive, Besammlung beim neuen Feuerwehrdepot, Velotour gemäss Programm (Verschiebedatum 15. September 2023)

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Mocktails mixen

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 3. September

10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder zum Thema: «Gott, der Kaiser und die Steuern» (Markus 12, 13–17), im Anschluss Chilelunch

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 3. September

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Thema: «Starker Glaube», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Detaillierte Infos unter: www.fcgf.ch
Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch

FC FLAWIL – FC WATTWIL BUNT

Samstag, 2. September 2023, 17.00 Uhr, in der VTAG-Arena Flawil

Schönt der FC Flawil den Saisonstart mit einem Heimsieg?

Morgen Samstag empfängt der FC Flawil in der heimischen VTAG-Arena den FC Wattwil Bunt um 17.00 Uhr. Die Gäste kassierten im ersten Spiel dieser Saison beim FC Arbon eine empfindliche 1:7-Niederlage. Auch das zweite Spiel zu Hause verloren sie 1:2 gegen Bütschwil. Die Flawiler starteten ebenfalls mit zwei Niederlagen in die Saison und werden bestrebt sein, im ersten Heimspiel den ersten Sieg einzufahren. Wir dürfen gespannt sein, wie sich die Flawiler gegen diesen Gegner schlagen wird.

Rolf Junker

Niederlage gegen den Aufsteiger

Unser Fanionteam startete vor zwei Wochen beim FC Bütschwil, der sichtlich den Aufstiegsschwung in das Spiel brachte. In der 18. Minute gingen sie dann auch schon 1:0 in Führung. 13 Minuten später glich der FCF durch Neuzug Kucani aus. Kurz vor der Pause schoss Ammann, ein weiterer Neuzug, die Flawiler 2:1 in Führung. In der zweiten Halbzeit geschah lange nichts mehr sehenswertes, wobei das Heimteam langsam aber sicher das Heft in die Hand nahm. Und prompt glichen die Bütschwiler in der 85. Minute aus zum 2:2. Zwei Minuten später kam es noch schlimmer für unser Fanionteam. Die Platzherren gingen 3:2 in Führung und bauten diese in der Nachspielzeit auf 4:2 aus und gewannen so ihr erstes Spiel in der 2. Liga nach 20-jähriger Abwesenheit, während der sie teilweise sogar in der 4. Liga spielen mussten.

Niederlage in Bischofszell

Auch im zweiten Spiel dieser Saison musste der FC Flawil auswärts antreten, und zwar in Bischofszell. Nach dem 3:1-Auswärtssieg gegen AS Calcio Kreuzlingen starteten die Bi-



schofszeller vehement gegen den FCF und gingen bereits in der 6. Minute 1:0 in Führung. Die Flawiler brauchten lange, um sich von diesem frühen Gegentreffer zu erholen. Erst in der 80. Minute war es dann soweit, und Kucani schoss den Ausgleichstreffer. Doch die Freude währte nicht lange. Schon 5 Minuten später schossen die Thurgauer den Siegtreffer zum 2:1. Somit zieren die Flawiler zusammen mit dem morgigen Gegner Wattwil Bunt und Eschenbach das Tabellenende mit null Punkten.

Zahlreiche Mutationen beim Fanionteam

Wie schon länger befürchtet, ist es im Sommer zu einem grossen Umbruch in der 1. Mannschaft des FC Flawil gekommen. Die Routiniers Edipi, Ferati, Koller und Oertig haben alters- und berufsbedingt ihren Rücktritt aus dem Aktivbereich gegeben.

Hajrovic wechselte zum FC Uzwil in die erste Liga. Torhüter Forster wechselte zum FC Bazenheid. Remo Wagner spielt neu in Flawils 2. Mannschaft. Dave Obrist ist neu Sportchef. Jedoch ist es den Verantwortlichen gelungen, einen neuen Kader, gespickt mit arrivierten, gestandenen Spielern aus der Region und Spielern aus dem eigenen Nachwuchs zusammenzustellen. Neu dabei sind Max Ammann (FC Frauenfeld), Lars Bernhardsgrütter (Junioren FCF), Dario Bösch (Junioren FCF), Nino Frei (FC Flawil 2), Elmas Kalabic (FC Sarajevo SG, ehemals Junioren FCF), Irves Kucani (FC Uzwil Serben), Edah und Emrah Masovic (FC Sarajevo SG, ehemals Junioren FCF), Jasmin Muratovic (FC Herisau), Sandro Rohner (Junioren FCF), Bujar Sejdi (SC Bronschhofen), Alessio Specchia (FC Bazenheid), Hakan Ümit (FC Staad). Zudem werden weitere Nachwuchskräfte in der Rückrunde ins Kader eingebunden: Jan Fuchs, Noël Renold (beide RS) und Leon Geeler (berufsbedingter Auslandsaufenthalt, hatte in der Rückrunde bereits seine ersten Einsätze).

Nun gegen den FC Wattwil Bunt

Morgen Samstag um 17.00 Uhr empfängt unser Fanionteam den FC Wattwil Bunt zum ersten Heimspiel dieser Saison. Andrin Holenstein und wir hoffen, viele von Ihnen in der VTAG-Arena begrüßen zu dürfen und natürlich auf zahlreichen Torjubel für das Fanionteam.

Andrin Holenstein,
geboren am 22. April 1992

Beruf/Ausbildung:
Landschaftsgärtner, Platzwart

Aussergewöhnlichstes Hobby:
Meditation, Yoga

Lieblandsland & Lieblingsreiseziel:
Schweiz, Fiji

Liebungsgetränk & Liebungsessen:
Sinalco, Redbull, Rösti und Raclette

Drei spezifische Fragen an Andrin Holenstein

Frage 1

Was bedeutet dir der FC Flawil?
Seit 2021 spiele ich beim FC Flawil, und es war meine beste Entscheidung. Ich durfte tolle Bekanntschaften machen und bin gerne ein Teil vom FC Flawil.

Frage 2

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Fussballer?
Als ich gegen GC mit der U16 spielen durfte.

Frage 3

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Zuschauer?
Heim EM 2008 in Basel, Deutschland gegen Türkei.
Deutschland gewann 4 3





Für alle etwas im Angebot

Ob lateinamerikanischer Abend, Konzerte, Flohmarkt oder das Jubiläumsfest der Ortsgemeinde: «Sommer im Feld» hatte auch 2023 für alle etwas im Angebot.
Fotos: Reformierte Kirchgemeinde Flawil





Die Kindertagesstätte Kieselstein bietet eine sorgfältige, nach fundierten pädagogischen Kenntnissen ausgerichtete, familienergänzende Betreuung für Kinder an. In einer Atmosphäre von Geborgenheit und Vertrauen werden in einer altersdurchmischten Gruppe sechzehn Kinder betreut, begleitet und unterstützt.

Bist du so mutig wie Pippi Langstrumpf, so ausdauernd wie Ronja, die Räubertochter, und fantasievoll wie Globi? Dann bist du genau richtig bei uns!

Die jetzige Stelleninhaberin wird aufgrund einer längeren Reise von ihrer Stelle zurücktreten. Wir suchen deshalb per 1. November 2023 oder nach Vereinbarung eine motivierte und kompetente Persönlichkeit als

Pädagogische Fachperson

(Fachrichtung Kinderbetreuung)
80 bis 100 Stellenprozente

Die Arbeiten als pädagogische Fachperson sind vielseitig:

- Betreuung, Pflege sowie altersgerechte und individuelle Förderung der Kinder
- Verantwortung der altersdurchmischten Kindergruppe
- Planung und Durchführung des Gruppenalltags
- Elternarbeit
- Ausführung von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Mitarbeit bei Eltern- und Kinderanlässen

Für diese selbstständige Tätigkeit erwarten wir von dir:

- Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ (Fachrichtung Kinderbetreuung)
- Liebevollen, empathischen und authentischen Umgang mit den Kindern
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten und Flexibilität
- Kreativität und Organisationsgeschick

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir eine interessante Tätigkeit in einer gut ausgestatteten Umgebung. Du arbeitest in einem kleinen, eingespielten Team. Die Anstellungsbedingungen sind sehr fortschrittlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür die Leiterin der Kindertagesstätte, Désirée Keller (071 372 07 10).

Hast du Interesse? Wir freuen uns auf deine elektronische Bewerbung an Sarina Hutter, Leiterin Personaldienst (sarina.hutter@degersheim.ch).

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Im Dienst für rund 550 Schülerinnen und Schüler. Sie mögen administrative Arbeiten in einer zentralen Drehscheibenfunktion?

Wir suchen per 1. Dezember 2023 oder nach Vereinbarung eine motivierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit als

Mitarbeiter/-in Schulverwaltung

50 Stellenprozente

Im lebendigen Schulalltag ist deine Unterstützung in administrativen Arbeiten gefragt. Deine wichtigsten Aufgaben sind:

- Schülerverwaltung und Administration
- Vorbereitung und Bearbeitung der Sitzungen der Fachstelle Sonderpädagogik
- Öffentlichkeitsarbeit (Website)
- Mitarbeit in Projekten

Zur Sicherstellung einer kompetenten und kundenfreundlichen Dienstleistung erwarten wir von dir:

- Ausbildung als Kauffrau / Kaufmann EFZ
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung
- Selbständige und effiziente Arbeitsweise
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Vernetztes Denken und eine rasche Auffassungsgabe

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir eine abwechslungsreiche Stelle mit attraktiven Arbeitsbedingungen. Das gut durchmischte und aktive Verwaltungsteam freut sich auf dich. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür die Schulverwalterin Sarina Hutter (071 372 07 50 / sarina.hutter@degersheim.ch).

Hast du Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Sarina Hutter, Leiterin Personaldienst (sarina.hutter@degersheim.ch).

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Degersheim

leben – nicht nur wohnen

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Degersheim

leben – nicht nur wohnen

Der Jahrmarkt steht vor der Tür

DEGERSHEIM Am ersten Septembermontag und am Sonntag davor findet jeweils der Degersheimer Jahrmarkt statt. Der beliebte Anlass wird von rund 100 Marktfahrenden sowie den lokalen Vereinen und Gewerbetreibenden gestaltet und seit Jahren mit grossem Besucheraufmarsch belohnt.

Der Jahrmarkt Degersheim, so wie er sich auch in diesem Jahr am ersten Montag im September und am Sonntag zuvor präsentiert, ist eine Degersheimer Tradition und das soll noch lange so bleiben. Die ausstellenden Markthändlerinnen und Markthändler sind in der Regel seit mehreren Jahren am Tegerscher Jahrmarkt präsent. Auch das lokale Gewerbe und die Vereine lassen sich jedes Jahr wieder etwas einfallen und bereichern den Jahrmarkt mit verschiedenen Angeboten und Attraktionen. So sind in diesem Jahr erfreulicherweise erneut über 100 Ausstellende angemeldet. Die Organisation erfolgte 2022 das erste Mal durch den Schweizerischen Marktverband. Dies hat sich bewährt, die Gemeinde sowie der Organisator, Armando Zanella, sind mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden. Während vor einigen Jahren noch Strassenkünstler aufgetreten sind, verzichtet die Gemeinde mittlerweile wieder auf diese Attraktion. «Das bestehende Angebot der Ausstellenden ist attraktiv und ausrei-

chend», meint Beat Stark, Gemeinderatsschreiber und Marktchef.

Seit dem 16. Jahrhundert ein beliebtes Volksfest

Spannend ist auch der Blick in die Historie des Marktes: Der Anlass reicht in seinen Ursprüngen bis ins 16. Jahrhundert zurück. Anfänglich war die Chilbi nicht mit einem Markt verbunden, sondern sie war vielmehr eine Art Volksfest (Kirchweihfest). 1519 wurde in Degersheim am Sonntag nach Bartholomä (24. August) die Chilbi abgehalten. Sie zählte damals zu den «auflüpfigen Volksfesten» und bot Gelegenheit zu Kraftmeiereien und Rauflust. So kam es 1677 zu einem Handgemenge auf dem Dorfplatz und in den drei angrenzenden Gasthäusern. Die Raufbolde führten Waffen bei sich und auch das Weibervolk wurde in den Tumult verwickelt. Wegen Vorfällen wie diesen führte man 1803 schliesslich ein strenges Sittenregiment ein. Im März 1820, zwei Jahre nach dem Dorfbrand, erbat sich der Gemeinderat von der Kantonsregierung die Bewilligung, im Anschluss an die Chilbi einen Jahrmarkt abzuhalten. Tausende waren gemäss Bericht des damaligen Gemeindeamanns gekommen und es sei viel Vieh aufgeführt worden. Die Tegerscher Chilbi behielt ihre Anziehungskraft bis heute. So ist der Anlass für die Bevölkerung



Der Degersheimer Jahrmarkt erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit.

ein beliebtes Volksfest. Viele Exil-Degersheimerinnen und -Degersheimer nutzen diese Gelegenheit, um heimzukehren und Familie und Bekannte zu treffen.

Strassensperrungen und Parksituation

Für die Dauer des Jahrmarktes bleibt die Hauptstrasse im Dorf Degersheim gesperrt. Die Umleitung erfolgt via Bahnhofstrasse und ist signalisiert. Automobilisten sind dazu angehalten, die öffentlichen Parkplätze zu benutzen. Das Parkieren näher als fünf Meter vor Kreuzungen und Fussgängerstreifen ist nicht erlaubt. Ebenfalls müssen Rettungsfahrzeuge jederzeit sämtliche Strassen passieren können.

Präsentation der Autodrehleitern am Tag der offenen Tore

DEGERSHEIM Am Tag der offenen Tore am 16. September 2023 präsentiert der Sicherheitsverbund Region Gossau, dem auch die Feuerwehr Degersheim angehört, seine beiden neuen Autodrehleitern im Feuerwehrdepot Degersheim.

Für eine erfolgreiche Gestaltung der Feuerwehreinsätze sind neben der professionellen Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrleute auch effiziente und moderne Einsatzmittel entscheidend. Die beiden Hubretter haben ihren Dienst dazu

23 Jahre lang zuverlässig erfüllt. Nun hat sich der Verwaltungsrat des Sicherheitsverbundes der Region Gossau entschieden, diese durch zwei neue, zeitgemässe Autodrehleitern zu ersetzen. Sie zeichnen sich durch neuste Technologie und erweiterte, flexiblere Einsatzmöglichkeiten aus. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, am Tag der offenen Tore am 16. September 2023 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr die beiden neuen Autodrehleitern im Feuerwehrdepot Degersheim zu begutachten. Die Feuerwehr Degersheim freut sich auf möglichste viele Neugierige.



Die beiden neuen Autodrehleitern stehen am Tag der offenen Tore zur Besichtigung bereit.

Pilzkontrolle 2023

DEGERSHEIM Während der Pilzsaison bietet der Botanische Garten, Stephanshornstrasse 4, 9016 St.Gallen, eine unentgeltliche Kontrolle für privat gesammelte Pilze an.

Die Öffnungszeiten während der Saison von August bis Ende Oktober:

Montag: 7.30 bis 8.30 Uhr und 16.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 16.30 bis 17.00 Uhr

Ausserhalb der Saison nach telefonischer Vereinbarung.

Merkpunkte für Pilzsammler:





- Sammeln Sie vernünftig und beachten Sie die Pilzschutzverordnungen. Verstösse gegen die Schutzbestimmungen können gebüsst werden.
- Schonen Sie Wald und Natur. Ungeniesbare Pilze haben evtl. für Pflanzen und Bäume eine wichtige Funktion.
- Pilze nicht abschneiden, sondern vorsichtig ausdrehen und von anhaftender Erde säubern.
- Nur frisches Sammelgut vorsortiert in Körben oder offenen Gebinden vorlegen. Pilze sind empfindliche und verderbliche Lebensmittel. Unsachgemässe Zubereitung oder der Genuss von verdorbenen Pilzen kann zu Gesundheitsstörungen führen.
- Wer Pilze nicht sicher kennt und diese unkontrolliert zubereitet, handelt leichtsinnig und verantwortungslos.

Kontakt Pilzkontrolle St.Gallen

Botanischer Garten, Stephanshornstrasse 4
9016 St.Gallen, Telefon 071 224 45 14
botanischer.garten@stadt.sg.ch

Deutschtreff



-  Wann **6. September 2023 bis 6. Dezember 2023**
jeden Mittwoch | 09.00 bis 11.30 Uhr
-  Wo **Theorieraum Feuerwehrdepot**
Steineggstrasse 20, 9113 Degersheim
-  Wer **Fremdsprachige Erwachsene aus Degersheim**
Für Ihre Kinder bieten wir eine Kinderbetreuung an
-  Anmeldung **Sarina Hutter, Leiterin Schulverwaltung**
E-Mail sarina.hutter@degersheim.ch
Telefon 071 372 07 50

Der Deutschtreff ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Degersheim mit Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Öffnungszeiten Jahrmarkt 2023

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Montagnachmittag, 4. September 2023, geschlossen. Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Telefonnummer 071 372 07 07.

Wir wünschen Ihnen einen fröhlichen Jahrmarkt!

Gemeindeverwaltung Degersheim

Gemeindehaus geschlossen

Aufgrund des traditionellen Personalausfluges bleibt die Gemeindeverwaltung

am Freitag, 8. September 2023

geschlossen.

Bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen ist die Gemeindeverwaltung unter der Notfallnummer 071 372 07 07 zu erreichen.

Gemeindeverwaltung Degersheim

NEUBAU IM FELDEGG

22 Eigentumswohnungen zu verkaufen.
Feldeggstrasse 10 & 12, Degersheim

letzte
Wohnungen



2,5 bis 4,5 Zi. Wohnungen
mit Bezug im Okt. 2024

HEV Verwaltungs AG
+41 71 227 42 65
hevsg.ch



Hopp
Sanggale.



2
LISTE

Monika Scherrer

In den Nationalrat

Die Mitte
Kanton St.Gallen

Hausverschiebungen in Degersheim

DEGERSHEIM Am Anfang des 20. Jahrhunderts herrschte die Meinung vor, dass öffentliche Bauten markante Plätze im Dorf erhalten sollen. Deswegen entschloss man sich, an diesen Plätzen Raum zu schaffen und die dort bereits bestehenden Häuser zu verschieben. Diesem aussergewöhnlichen Thema haben sich die Chronisten gewidmet und in ihrem Schaufenster an der Hauptstrasse 71 eine erste Ausstellung darüber bereitgestellt. Schwerpunkt sind das Gemeindehaus und die Kantonalbank.

Dass die Kirchen einen besonderen Platz im Dorf erhalten sollen, stand zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausser Frage. Deshalb mussten für den Bau der heutigen evangelischen Kirche im Jahr 1907 einige Häuser auf der Steinegg weichen. Sogar gemeindeübergreifend fanden Verschiebungen statt; so geschehen mit dem alten evangelischen Pfarrhaus, das damals im Pärklein der heutigen katholischen Kirche stand. Der «Umzug» nach Wattwil fand in den Jahren 1923/24 statt. Am Standort des heutigen Gemeindehauses, das 1908 als Postgebäude und Ersparnisanstalt erbaut wurde, stand das Haus der Wagnerei Leicht. Dieses wurde an den Böschenbach verschoben. Jahre später verschob man das Haus Balmer, das direkt gegenüber des Gemeindehauses stand, an die heutige Poststrasse 2. Das ehemalige Pfarrhaus an der Hauptstrasse bekam einen neuen Standort, der acht Meter weiter östlich lag. Damit schuf man Platz, um im Jahr 1934 die Erbauung

des Kantonalbankgebäudes am heutigen Standort zu ermöglichen. Auch der Pausenplatz des stattlichen Schulhauses Sennrüti war nicht seit Beginn so geräumig gestaltet. Schliesslich stand doch dort bereits ein «störendes» Haus. Dieses hat man 1905 an die Gotthardstrasse 7 verschoben. Das Verschieben von Häusern diente auch privaten Interessen der Industriellen Grauer und Kuhn. So wurde beispielsweise im Jahr 1901 vor der Errichtung des dritten und letzten Ziegelsteinkomplexes an der Taastrasse 7 ein Haus an die Sonnenbergstrasse 2 verschoben. Die Fundamente am neuen Standort wurden jeweils neu erstellt. Die heutigen zahlreichen Hausanschlüsse gab es in jener Zeit nicht. Das Wasser wurde jeweils am Brunnen geholt. Frau Emma Lendenmann berichtete, dass im ehemaligen Pfarrhaus während des Transportes sogar gekocht wurde. Einzig das Plumpsklo hatte ausgedient und musste am neuen Standort wieder gezimmert werden.



Das Haus Balmer musste 1934 dem heutigen Kantonalbankgebäude weichen und wurde an die Poststrasse verschoben.

Sommerkonzert Wolfertswil

DEGERSHEIM Über 200 Besucherinnen und Besucher genossen am vorletzten Mittwoch das Sommerkonzert bei der Löwenscheune in Wolfertswil. Die verschiedenen Musikdarbietungen boten beste Unterhaltung und die Männerriege Wolfertswil sowie die Ministranten Wolfertswil waren für Speis und Trank sowie schmackhafte Desserts besorgt.

Das diesjährige Sommerkonzert fand wie gewohnt unter optimalen Wetterbedingungen statt. Im Zentrum stand das gesellige Beisammensein der Gäste sowie der auftretenden Formationen. Rasch war klar, dass die bereitgestellten Festbankgarnituren für die über 200 Besucherinnen und Besucher nicht ausreichen würden, weshalb die Organisatoren kurzfristig weitere Sitzgelegenheiten bereitstellen mussten. Nach der Eröffnung durch den Musikverein Harmonie durften sich Alissa Rudolf und Marco Ebnetter mit ihrem Sport vorstellen und die Präsidentin des Verkehrsvereins Degersheim würdigte die beiden für ihre Leistungen im vergangenen Jahr. Die Freude der beiden über die Einladung war gross und sie bedankten sich herzlich dafür. Die Männerriege gab Vollgas im Service und die Minis boten eine grosse Auswahl an Desserts an. Die zahlreichen Gäste konnten dank der warmen Temperaturen bis spät in die Nacht gemütlich zusammensitzen.



Würdigung von Alissa Rudolf und Marco Ebnetter durch die Präsidentin des Verkehrsvereins Degersheim.

Schuljahresbegrüssung im Hallenbad



DEGERSHEIM Zu Beginn des neuen Schuljahres haben sich alle Lehrpersonen, Schulleitungen und Schulräte im Oberstufenschulhaus und im Hallenbad eingefunden. «Achtsamkeit» war das Kernthema des Anlasses, bei welchem sämtliche Beteiligten die Gelegenheit nutzten, um sich auf das Schuljahr einzustimmen und sich gegenseitig kennenzulernen. Zum Abschluss bekamen sämtliche Anwesenden als Geschenk eine Pflästerlibox. Dies verbunden mit der Hoffnung, dass während des kommenden Schuljahrs nur kleinere Blessuren versorgt werden müssen und man von grösseren Vorfällen jeglicher Art verschont bleibt.

Da für alle.

Gönner werden:
rega.ch/goenner

Neue Bibliothek St.Gallen

IHRE MEINUNG INTERESSIERT UNS!

Tranquillo Barnetta
Fussball-Legende

Bettina Scheiflinger
Schriftstellerin



Machen Sie mit bei der Online-Umfrage zum Projekt
der neuen Kantons- und Stadtbibliothek in St.Gallen.
[UMFRAGE.NEUEBIBLIOTHEK.CH](https://umfrage.neuebibliothek.ch)



Wir bringen
Feuer in deine
Kommunikation.

Strategie | Konzept | Kreation | Content | Media

Kernbrand AG
Teufener Strasse 11
9000 St.Gallen

kernbrand.ch
hallo@kernbrand.ch
T +41 58 255 13 00



Saisonschluss Freibad Degersheim



Die Badi Degersheim öffnet am 2. September zum letzten Mal ihre Türen.

DEGERSHEIM Am Samstag, 2. September 2023, öffnet das Freibad zum letzten Mal seine Türen. Die Saison ist unfallfrei, mit viel warmem Wetter und entsprechend guten Besucherzahlen verlaufen. Das Baditeam dankt allen Gästen für ihre Besuche in der Badi Degersheim.

Der Sommer 2023 war für das Freibad Degersheim ein voller Erfolg. Sowohl die Gastronomie als auch das Bademeisterteam ist mit dem Verlauf der Badisaison sehr zufrieden. Der Start in die Saison begann insofern positiv, als das Bademeisterteam vollständig besetzt und mit einem neuen, jungen Bademeister verstärkt werden konnte. Das ideale Badiwetter im Juni sorgte für grossen Besucherandrang, der sogar grösser als im Juni 2022 ausfiel. Im Juli halten sich die Besucherzahlen jeweils in Grenzen, da viele Badi-besucherinnen und Badibesucher dann in den Ferien sind. Deswegen waren die Auswirkungen des vorherrschenden kühleren Wetters über-

schaubar. Es erlaubte dem gesamten Baditeam auch, sich ein wenig zu erholen und mit frischen Kräften den August in Angriff zu nehmen. Die längere Wärmeperiode im August brachte die Gäste schliesslich wieder in Scharen ins Freibad, um die willkommene Abkühlung zu geniessen. Besonders erfreulich ist, dass auch im Jahr 2023 keine Badeunfälle geschehen sind. Gemäss Ruedi Schläpfer, dem neuen Bademeister, haben die Eltern ihre Aufsichtspflicht gut wahrgenommen. Die Badeaufsicht sowie das Kioskteam danken allen Gästen für die schöne gemeinsame Zeit und freuen sich bereits jetzt auf das kommende Jahr.

Zum Saisonabschluss am Samstag, 2. September 2023, ist das Freibad nochmals von 9.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Dies ist auch die letzte Gelegenheit, um die liegengelassenen Gegenstände abzuholen und die Garderobenkästen zu räumen.

Heimspiele FC Neckertal-Degersheim

VEREIN Auch dieses Wochenende finden wieder Heimspiele des FC Neckertal-Degersheim statt. Starten werden unsere Eb-Junioren am Samstag um 10.00 Uhr in Degersheim. Sie absolvieren ein Turnier gegen verschiedene Gegner. Auch um 10.00 Uhr geht's im Necker los. Die B-Junioren spielen gegen den FC Uznach. Der Gegner der 1. Mannschaft ist der FC Linth. Sie

treffen ebenfalls im Necker aufeinander. Anpfiff ist am Samstag um 17.00 Uhr. Die Spieler und Trainer freuen sich auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer. Auch das Matchbeizli im Necker und das Badibeizli in Degersheim sind mit Speis und Trank bereit. Herzlich willkommen in der Fussballarena Mühlefeld und Necker.
Andrea Gantenbein

Das gelbe Bänkli «Wie geht's dir?»

INSTITUTION Am Samstag, 9. September 2023, steht auf Anregung des Tegerscher Platzgesprächs das mittlerweile wohlbekannte gelbe Bänkli mit der Aufschrift «Wie geht's dir?» auf dem Marktplatz in Degersheim. Andere Bänke



werden dazugestellt. Von 10.00 bis 11.30 Uhr kann im kleineren oder grösseren Kreis dazu ausgetauscht werden. Die nationale Kampagne für Gesundheitsförderung lädt mit ihren gelben Bänkli an verschiedenen Orten in der Schweiz dazu ein, mit anderen Menschen über das eigene Befinden zu reden. Die Gespräche können sich beim Platzgespräch wie immer auch um andere Themen drehen, die uns bewegen, umtreiben oder auch erfreuen. Die Initiantinnen laden wie immer dazu ein, sich mit anderen, vielleicht auch mal unbekanntem Menschen zusammzusetzen, zu berichten, zuzuhören oder auch Anliegen zu deponieren.
Susanne Tobler

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **1. September 2023 bis 14. September 2023**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

bofrost suisse AG, Umnutzung mit Einbau Kühlanlagen im Gebäude Assek.-Nr. 1459, Unterdorfstrasse 23, 9116 Wolfertswil

Schneider Sabrina und Thomas, Erdsondebohrung und Einbau Sole-Wasser-Wärmepumpe beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 748, Weid 748, 9113 Degersheim

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

Eggenberger Oliver Emanuel, geboren am 9. August 2023 in Herisau (AR); Sohn des Eggenberger Michel und der Eggenberger geb. Koller Liliana, wohnhaft in Degersheim SG.



Föhrenwäldli-Gottesdienst mit dem Thema Glück

KIRCHE Der diesjährige Föhrenwäldli-Gottesdienst der Evangelisch-Reformierten Kirche Degersheim fand bei idealen äusseren Bedingungen und vor gut besetzten Bänken statt. Das Thema war das Glück. Ein lustiger Sketch zum Thema brachte die Frage auf, ob man es kaufen kann. Pfarrer Jakob Bösch ging vom Jesuswort aus, worin es heisst, dass der himmlische Vater auch für die Blumen auf dem Feld sorgt und sie wachsen lässt, obwohl sie selber nicht vorsorgen. Diese Aussage sei ungeheuer mutig gewesen in einer Zeit, in der es keine AHV oder Krankenkasse gab, rief er in Erinnerung. Zudem hätten vor 2000 Jahren die meisten Menschen von der Hand in den Mund gelebt und eine Hungersnot im folgenden Jahr nur vermeiden können, wenn das Wetter im Sommer günstig war. Pfarrer Silvan Hollenstein (Sema) rief die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher auf, das Glück mit auf den Heimweg zu nehmen und mit anderen Menschen zu teilen.
Martin Knöpfel

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Sonntag, 3. September 2023
Die Weberei von Flawil
 Ortsmuseum Flawil
 Lindengut, 14.00 bis 17.00 Uhr

Cello Solo von Christian Giger
 Abendmusikzyklus Flawil-Gossau
 Kirche Oberglatt, 17.00 bis 18.30 Uhr

Montag, 4. September 2023
Info-Anlass zum Bauprojekt der neuen Kantonsbibliothek
 Kantonsbibliothek St.Gallen
 Bibliothek Flawil, 18.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag, 5. September 2023
Treff 60 plus
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 14.30 Uhr

Runder Tisch – Im Gespräch mit der Kirchgemeindeleitung
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Im Jugendraum des Kirchgemeindezentrums
 19.30 bis 20.30 Uhr

Mittwoch, 6. September 2023
Pro Senectute, Spielnachmittag
 Pro Senectute, Ortsvertretung
 Alterssiedlung Feld, Aufenthaltsraum 6
 14.00 bis 16.30 Uhr

«Gemeinsamzeit» – Erlebnis auf dem Bauernhof
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Landberghof der Fam. Stüdl, 17.00 Uhr

Donnerstag, 7. September 2023
Trauercafé der Hospizgruppe Flawil
 Ökumenische Hospizgruppe Flawil
 Haus 5egg, 15.00 bis 16.30 Uhr

Freitag, 8. September 2023
Jugendlounge der Mittelstufe – Mocktails mixen
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Haus Meise, 17.00 bis 19.30 Uhr

Verleihung Flawiler Preis 2023
 Gemeinde Flawil
 Remise / Parkanlage Lindengut, 19.00 Uhr

DEGERSHEIM

Freitag, 1. September 2023
Elternbildung in Gruppen
 Imago 2.0 – Raum für Wandelbewusstsein
 Feldeggstrasse 3, 9113 Degersheim
 9.30 bis 11.00 Uhr

Samstag, 2. September 2023
Morgenwanderung Baumwipfelpfad mit Zmorgä
 Frauengemeinschaft Degersheim
 Baumwipfelpfad Mogelsberg, 5.30 Uhr

Degersheimer Wochenmarkt
 Dorfplatz Degersheim, 9.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag bis Montag, 3. bis 4. September 2023
Jahrmarkt
 Hauptstrasse Degersheim
 Sonntag ab 11.00 Uhr
 Montag ab 09.00 Uhr

Mittwoch, 6. September 2023
Steinegger Seniorenmittagessen
 Tertianum Steinegg
 Restaurant Tertianum Steinegg, ab 11.30 Uhr

Donnerstag, 7. September 2023
Acoustic Nights mit Kevin Staffa
 Hotel Restaurant Wolfensberg, 18.30 Uhr

Freitag, 8. September 2023
Öffentliches Singen mit Toni Diggelmann
 Tertianum Steinegg
 Restaurant Tertianum Steinegg
 14.30 bis 16.00 Uhr

Rätselspass

S	L	A	Z	B									
T	R	A	E	N	E	N	D	R	U	E	S	E	
R	I	N	G	H	A	M	M	O	L	E			
A	S	S	E	L	S	I	N	A	Z	A	R		
H	U	S	A	R	K	A	N	Z	L	E	I	E	N
S	G	A	G	E									
S	E	E	L	E	N								
I	N	I	N										
B	O	N	N	E	S	T	E						
P	S	T	T	U	N								
S	T	V	A	D	H	T							
U	T	O	U	R	N	E	B	U	B				
B	A	R	I	U	M	O	A	N	N	E	A		
K	H	Z	B	A	U	M	E	L	N	O	F	T	
V	S	A	N	T	A	S	A	L	S	I	Z		

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

HOLZPFERD

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: GRASHALM
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch